Kawasaki Versys vSystem

Scottoiler

C.A.R.B. E.O. No. D-674

Technischer Support

www.scottoiler.com/de | techDE@scottoiler.com | +49 (0)6731 897 3000

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt unter www.scottoiler.com/de/garantie

Besuchen Sie uns auf Facebook, YouTube, Twitter Pinterest und Google+.

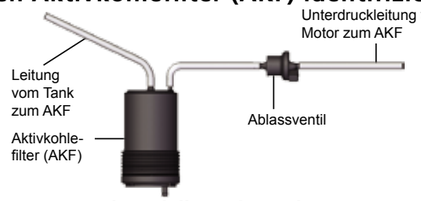
v3.3

1a. Unterdruckverbindung - Motorräder mit Aktivkohlefilter (ab 2016) - EURO 4 Modelle

Hinweis: Ein Scottoiler Sticker an Ihrer Radschwinge hilftMechaniker auf Ihren Scottoiler hinzuweisen.

Seit 2016 müssen neu entwickelte Motorradmodelle die strengeren Abgasgrenzwerte nach Euro 4 erfüllen, ab 2017 gilt dies für alle neu zugelassenen Maschinen. Um die Kraftstoffverdunstung zu reduzieren, wird ein Verdunstungssystem installiert. Mit einem Aktivkohlefilter lassen sich die Verdunstungsemissionen auffangen, bei laufendem Motor absaugen und in das Kraftstoffsystem zurückführen.
Motorräder, die im US Staat Kalifornien zugelassen werden, haben diese vSysteme bereits mehreren Jahren installiert, Scottoiler hat für die Installation des vSystems eine Ausnahmegenehmigung des California Air Resource Boards. Diese Genehmigung belegt, daß die Installation eines vSystems die Emissionswerte des Motorrads nicht negativ beeinflußt. In vielen Fällen vereinfacht die Einführung der Euro 4 Norm und des Aktivkohlefilters die Installation der Scottoiler vSysteme an Ihrem Motorrad.

Den Aktivkohlefilter (AKF) identifizieren



An Motorrad Modellen mit Verdunstungssystem liegt zwischen Motor und Tank der Aktivkohlefilter. Zwischen Motor und Ablassventil herrscht ein ständiger Unterdruck der zur Aktivierung des vSystems benutzt werden kann.

Anschluss des vSystems

Um die Unterdruckverbindung herzustellen suchen Sie die **Unterdruckleitung vom Motor zum AKF Kanister.** Identifizieren Sie den Teil der Leitung **vor dem Ablassventil** und setzen Sie das T-Stück ein. Verbinden Sie die schwarze Unterdruckleitung mit dem Unterdruckfilter und setzen Sie diesen auf das T-Stück. Stellen Sie sicher, dass alle Leitungen fest sitzen.

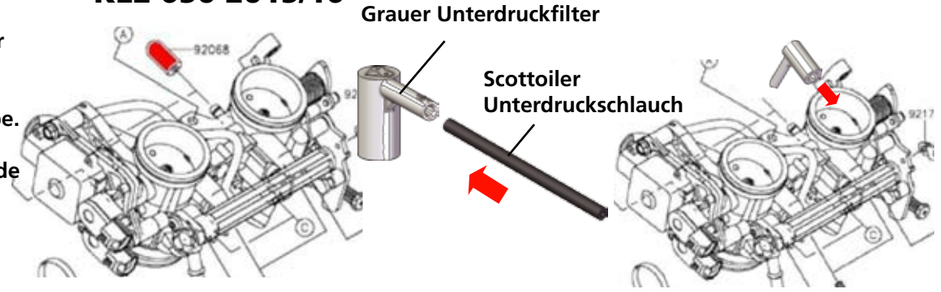
Entnehmen Sie Ihrem Handbuch ob Ihr Motorrad mit einem Verdunstungssystem ausgestattet ist und besuchen Sie unsere modellspezifischen Anbauanleitungen auf www.scottoiler.com

1b. Unterdruckanschluss – ohne EVAP

Hinweis: Nutzen Sie zusätzlich die modellspezifischen Anleitungen auf unserer Website

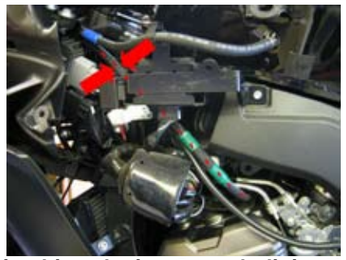
Auf den Drosselklappen befindet sich ein Unterdruckanschluss mit einer Gummikappe, der nach vorne zeigt.
Entfernen Sie die Gummikappe. Drücken Sie den Unterdruckschlauch in das Ende des grauen Unterdruckfilters. Drücken Sie nun den Unterdruckfilter auf den Unterdruckanschluss.

KLE 650 2015/16



KLE 1000 2015/16

Entfernen Sie die obere linke Verkleidung.



Zerschneiden Sie den Gummiteil des Unterdruckschlauches mit dem grünen Klebeband.

Setzen Sie das 6mm T-Stück ein und verbinden Sie es mit dem schwarzen Unterdruckfilter.

1c. Unterdruckanschluss – 2006 - 2014

Auf allen Drosselklappen befindet sich ein Anschluss mit einer Gummikappe.
Entfernen Sie die Gummikappe auf Zylinder #4. Drücken Sie den Unterdruckschlauch in das kleine Ende des schwarzen Unterdruckfilters. Drücken Sie den Unterdruckfilter auf den Anschluss. Verlegen Sie den Förderschlauch sauber bis zum RMV. **Das Bild zeigt die Drosselklappe auf dem 4. Zylinder, auf der rechten Seite des Motorrads.**

2. Förderschlauchverlegung

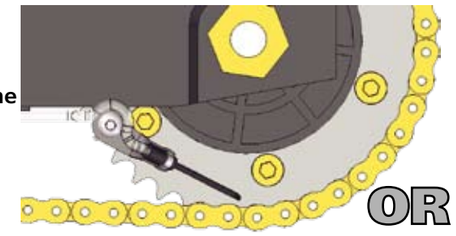
bei einem falschen Anbau kann übermässig Öl abschleudern

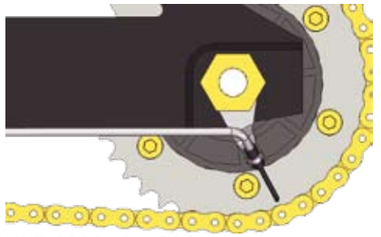
Bei ALLEN Installationen befindet sich der optimale Ölpunkt zwischen 5 &7 Uhr auf dem Kettenrad..
Die Düse kann gekürzt werden falls notwendig und sollte das Kettenrad leicht berühren, mit dem schrägen einschnitt nach außen zeigend.
Hinweis: Die Spenderplatte kann vorsichtig gebogen werden, damit die Düse das Kettenrad berührt.
Drehen Sie das Rad vor und zurück um sicherzustellen, dass die Düse nicht von der Kette ergriffen wird..

Hinweis: Düse sollte leicht am Kettenrad anliegen die schräge Seite nach aussen.

KLE 650 : Ab 2015
Race-ständeraufnahme (Teile 15 & 16)

Alle Modelle bis 2014
Race-ständeraufnahme (Teile 15 & 16)





KLE 1000: Ab 2015
Radachsenbefestigung (parts 14 & 16)

3. Reservoir mit Ventil (RMV)

Vermeiden Sie heiße Auspuff und Motorenteile

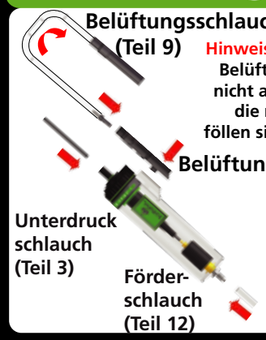
Bringen Sie das RMV mit Kabelbindern an oder bohren Sie ein Loch und befestigen Sie es. Sowohl der Belüftungsgummi als auch der Drehknopf am RMV sollten zugänglich sein, um das befallen und verstellen der Tropfrate in der Zukunft zu ermöglichen.
Hinweis: Das RMV sollte so vertical wie möglich eingebaut sein um maximale Kapazität zu garantieren, es sollte nicht vollkommen horizontal verbaut sein.

Oder

Wichtig : Sollten sie das RMV an der Unterseite eines Rahmens befestigen, drehen Sie es IMMER so im Käfig, dass der Belüftungsgummi NICHT nach unten zeigt.

Bohren Sie ein 5mm oder 6mm Loch im Rücken des Käfigs (Teil 11) und sichern Sie es mit passenden Befestigungsmitteln.

5. Verbindungen

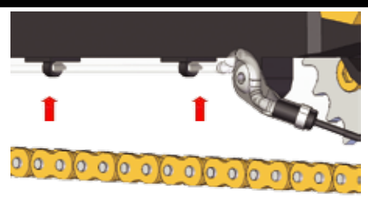


Hinweis: Bringen Sie den Belüftungsgummi noch nicht an – gehen Sie auf die nächste Seite und föllen sie das RMV zuerst.

Hinweis: Alle Verbindungen müssen dicht sein.

4. Schlauchverlegung

Selbstklebende Haltepads (Teil 22) ermöglichen es Ihnen, den Förderschlauch (Teil 12) entlang von glatten Oberflächen (wie z.B. die Schwinge) zu verlegen. Säubern und entfetten Sie die Oberfläche mit den vorhandenen IPA Tüchern (Teil 21) bevor Sie diese anbringen. Drücken Sie die Haltepads fest für etwa 30 Sekunden an um guten Halt zu garantieren. Kabelbinder (Teil 12) können benutzt werden um den Förderschlauch mit bereits vorhandenen Kabeln oder am Rahmen zu befestigen und so sauber bis zum RMV zu verlegen.



Stellen sie sicher, dass Sie den Förderschlauch nicht einknicken, indem Sie diese zu fest ziehen.

Auf der nächsten seite gehts weiter

6. Befüllen des RMV

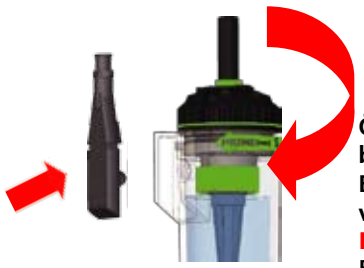
Entfernen Sie den schwarzen Belüftungsgummi (Teil 2) vom RMV.

Setzen Sie den Flaschenfülladapter auf die Scottölflasche und befallen Sie das RMV durch das Einfüllloch.

7. System Entlüften

Benutzen Sie niemals Druckluft.

Den Einfüllgummi (Teil 2) in das RMV drücken und das Einstellrad auf Prime stellen.



Flasche mit dem Fülladapter verbinden und Flasche zusammendrücken.

Hinweis: Halten Sie die Flasche aufrecht

Öl solange durch den Förderschlauch drücken, bis alle Luftblasen entfernt sind. Anschliessend den Belüftungsschlauch (Teil 9) mit dem Einfüllgummi verbinden und nach hinten verlegen (siehe Abschnitt 5).

Hinweis: Teil 9 & 2 bleiben während der Fahrt immer am RMV installiert!

8. Tropfrate einstellen

Bringen Sie jetzt den Belüftungsgummi und –schlauch wieder an. Verlegen Sie den Belüftungsschlauch nach oben und wieder zurück um zu verhindern, dass Wasser eindringen kann.

Hinweis: Mehr als 2 Tropfen die Minute verursachen ein erhöhtes Abschleudern des Öls.

60 secs

Starten Sie das Motorrad und verstellen Sie die Tropfrate bis Sie etwa einen tropfen pro Minute bekommen. Überprüfen Sie die Tropfrate nach einer kurzen Fahrt und verstellen Sie wenn nötig.

Top Tech Tip:

Um das beste Ergebnis zu erzielen, säubern sie die Kette gründlich mit Paraffin und einer Nylon Bürste. Tröpfeln Sie nun manuell etwas Öl auf die ganze Kette und wischen den überschuss mit einem Lappen ab. So muss das RMV nur diesen ersten Film aufrechterhalten.

Teileliste

1.	RMV (Reservoir Mit Valve)	(SO-0022)	
2.	Belüftungsgummi	(SA-0040)	
3.	Unterdruckschlauch (schwarz)	(SC-0051)	
4.	Unterdruckfilter	(SA-0100)	
5.	Grauer Unterdruck lter	(SA-0104)	
6.	T-Stück (4mm)	(RM-150005)	
7.	T-Stück (6mm)	(RM-250150)	
8.	Anleitung	(RM-250092)	
9.	Belüftungsschlauch	(SA-0010)	
10.	Ersatzdüsen (x2)	(SA-0075)	
11.	Reservoirhalterung	(SA-0600)	
12.	Sticker (für Kettenshutz)	(RM-050121)	
13.	Spendereinheit	(SA-0024)	
14.	Spenderplatte	(RM-150060)	
15.	Schlauchschelle	(RM-150065)	
16.	kurze Spenderplatte 10mm	(RM-150063)	
17.	M10 Feingewindeschraube	(RM-150146)	
18.	M8 Schraube	(RM-150143)	
19.	IPA Feuchttuch	(RM-100125)	
20.	Klebeclips (x4)	(SA-0175)	
21.	Kabelbinder (x6)	(SA-0015)	
22.	250ml Scottoil	(SA-0008)	
23.	Flaschenfülladapter	(SA-0126)	
24.	Scottoiler Stickers (versch.)		
25.	CARB EO Sticker		

Scottoiler Limited, 2 Riverside, Milngavie, Glasgow G62 6PL

Wichtig: Verändern, modifizieren oder zerlegen Sie keinen Teil Ihres Scottoiler Systems. Dies könnte Ihr System und/oder Ihr Motorrad beschädigen und kann Ihre Garantie außer Kraft setzen.

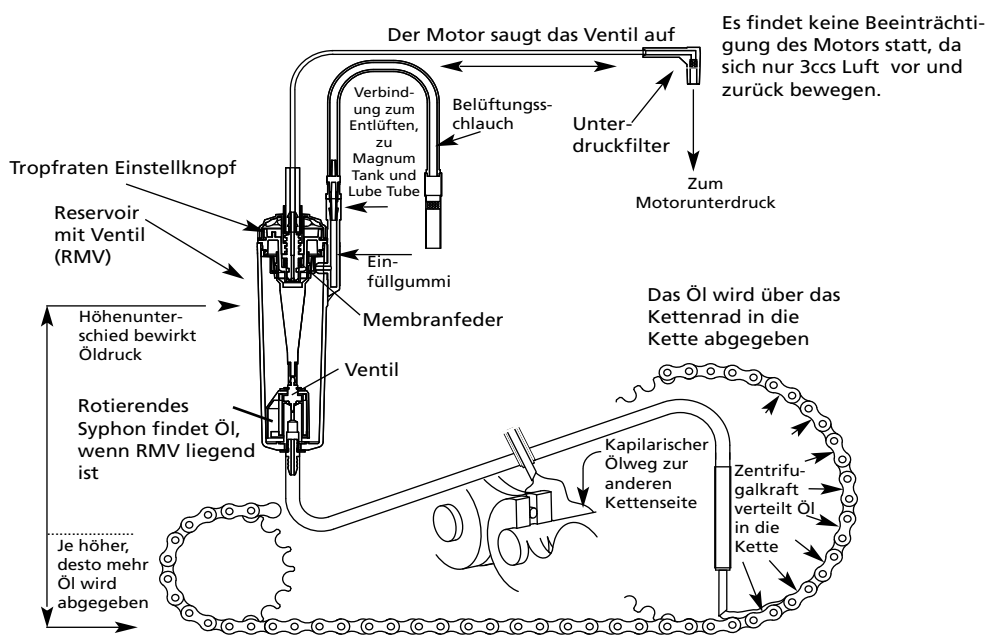
Registrierung

Wir gewähren für alle Scottoiler Produkte die gesetzliche Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum auf Materialfehler und Verarbeitung.

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt online unter www.scottoiler.com/de

Wichtig: Versuchen Sie nicht Modifizierungen oder Änderungen am Originalzustand der Produkte vorzunehmen. Dies kann Schäden verursachen und so ihre Garantieansprüche außer Kraft etzen.

Funktionsdiagramm



Wie funktioniert der Scottoiler? Das Scottoiler vSystem ist unterduckgesteuert. Bei laufendem Motor ensteht ein Unterdruck. Dieser hebt eine Membrane an, welche widerrum das Ventil öffnet. Während das Ventil geöffnet ist, fliesst das Öl auf Grund der Schwerkraft durch den Förderschlauch zur Kette, über das hintere Kettenrad. Die Ölmenge wird durch die Einstellung des Ventils geregelt. Es ist keine Pumpe.

Wie wirkt sich dies auf den Motor aus? Gar nicht. Die Abgabe des Öls wird nicht von der Motorgeschwindigkeit, der Drosselklappenstellung oder ähnlichem gesteuert. Die Unterdruckkammer ist eine geschlossene Einheit und hat keinerlei Einfluss auf die Laufeigenschaften des Motors. Durch das Starten des Motors wird das Ventil geöffnet, bis der Motor wieder ausgestellt wird.

Häufig gestellte Fragen (FAQs)

1. **Welche Produkte sind an meinem Motorrad anbaubar?** Besuchen Sie unsere Website www.scottoiler.de und wählen Sie den Hersteller und das Modell. Wählen Sie den für Sie interessanten Kit und laden Sie die Anleitung als pdf herunter.

2. **Welches Nachfüllöl sollte ich für meinen Scottoiler benutzen?** Bei Temperaturen zwischen 0°C und 30°C empfehlen wir unser blaues Traditional Scottoil - Bei Temperaturen zwischen 20°C und 40°C empfehlen wir unser rotes Hochtemperatur Scottoil. Unsere original Scottoil Nachfüllöle haben besondere Additive die keinen Schmutz binden. Scottoiler kann die Kompatiblität mit anderen Ölen nicht garantieren, da die von uns verwendeten Materialen nicht mit diesen getestet sind.

3. **Wann sollte das RMV (Reservoir mit Ventil) nachgefüllt werden?** Befüllen Sie den Scottoiler bevor er trocken läuft, dann ist es nicht nötig den Förderschlauch neu zu entlüften. Das Reservoir mit Ventil fasst 50ml Öl, ausreichend für bis zu 2.500 Kilometer und kann innerhalb von 10 Sekunden befüllt werden.

4. **Kann ich die Kapazität erhöhen?** Ja, durch den Anbau des Magnum Tanks kann die Füllmenge um das achtfache erweitert werden. Der Magnum Tank wird hinter dem Nummernschild montiert und erweitert die Reichweite auf bis zu 16.000 Kilometer. Alternativ bietet die Lube Tube, ein flexibler Zusatzschlauchtank, eine Erweiterung der Füllmenge auf das vierfache. Die Lube Tube passt in jeden Hohlraum und erhöht die Reichweite auf bis zu 9.500 Kilometer.

5. **Schmiert der Scottoiler nur eine Seite der Kette?** Nein. Das Öl gelangt über das Kettenblatt durch die Zentrifugalkraft auf die Innenlaschen der Kette. Ein Teil des Öls wird auf die O-Ringe verteilt, der Rest dringt in die Rollen ein und wird durch die Kapilarwirkung auf die andere Kettenseite verteilt. Für beste Ergebnisse tragen Sie nach einer Reinigung etwas Öl mit der Flasche oder einem Lappen auf die Kette auf. Stellen Sie das RMV anschliessend auf ca. 1 Tropfen pro Minute ein, um diesen leichten Ölfilm aufrecht zu erhalten.

6. **Wird Öl auf meinen Reifen gelangen?** Nein. Eine Tropfrate von ungefähr einem Tropfen die Minute, aufgetragen am Kettenblatt, gewährleistet einen Ölfilm, welcher die Aussenseite des Reifens nicht verschmutzen wird und die Lebensdauer ihrer Kette drastisch verlängern wird. Bei schwierigen Bedingungen, wie besonders nach viel Staub, Schmutz oder heftigem Regen ist es ratsam die Fliessrate zu erhöhen um die Lebensdauer der Kette zu verlängern.

7. **Bietet Scottoiler einen Anbauservice an?** Nein. Sollten Sie nach der Zuhilfenahme unserer Anbauanleitung unsicher sein, ist es ratsam einen Händler aufzusuchen, der mit dem Anbau der Scottoiler Produkte vertraut ist. Gerne unterstützt Sie auch per Email oder Telefon unsere technische Kundenbetreuung.

8. **Ich möchte meinen Scottoiler von meinem alten an mein neues Motorrad anbauen. Gibt es hierfür Ersatzteile?** Ja. Die gesamte Reihe an Ersatzteilen, Montagestücken und Zubehör ist unter www.scottoiler.com/de erhältlich oder rufen Sie uns an unter 0049 (0)6731/897 3000. Natürlich können Sie auch bei einem unserer Händler die Teile bestellen.